

FDP | 28.11.2014 - 11:45

Sacharow-Preis: Ein deutliches Zeichen gegen Gewalt



Am Mittwoch wird dem kongolesischen Frauenarzt Denis Mukwege im EU-Parlament der Sacharow-Preis für seine langjährige humanitäre Arbeit verliehen. Mukwege gilt weltweit als führender Experte für die Behandlung von Verletzungen, die durch Gruppenvergewaltigungen sowie durch gezielte physische Unterleibsschändungen verursacht wurden. Der Vize-Präsident des Europäischen Parlaments, Alexander Graf Lambsdorff, gratuliert.

"Dr. Mukwege hat tausende von Frauen gerettet und ihnen geholfen, neuen Lebensmut zu finden. Seine Hilfe geht weit über die medizinischen Belange hinaus. Der Sacharow-Preis ehrt seinen Mut. Gleichzeitig setzt der Preis Druck auf Entscheidungsträger weltweit, um der Straflosigkeit dieser Verbrechen ein Ende zu setzen und die Zivilbevölkerung besser zu schützen", so Alexander Graf Lambsdorff, der auch Mitglied im Ausschuss für auswärtige Angelegenheiten ist.

Er mahnt: "Allein in den vergangenen vier Jahren sind fast 4.000 Menschen im Kongo Opfer sexueller Übergriffe von Sicherheitskräften oder bewaffneten Rebellen geworden. Ein Viertel der Opfer sind Kinder. Der Preis ist ein wichtiger Schritt um dieses systematische kriminelle Handeln wieder auf die Tagesordnung der Politik zu bringen und eine Lösung zu finden."

Auch die Vorsitzende der Liberalen Frauen und EU-Abgeordnete Gesine Meißner betonte, Mukweges Einsatz für Frauen, die Opfer von sexuellen Gewalttaten geworden sind, könne "gar nicht genug gewürdigt werden".

Schon am Dienstag ging es im Europaparlament um die Gewalt gegen Frauen. Auf Initiative der ALDE hin befassten sich die Abgeordneten mit dem „Internationalen Tag für die Beseitigung von Gewalt gegen

Frauen“.

ALDE-Initiative

[Beitrag](#) [1] von [ALDE Group – Liberals and Democrats in the European Parliament](#) [2].

Hintergrund

Seit 1988 wird der Sacharow-Preis an Persönlichkeiten vergeben, die sich intensiv für den Erhalt der Menschenrechte einsetzen. Die Auszeichnung ist nach dem Friedensnobelpreisträger Andrei Sacharow benannt und die höchste Auszeichnung der EU für die Verteidigung der Menschenrechte.

Im Oktober haben sich die Fraktionsvorsitzenden im Europaparlament einstimmig auf den Kongolesen Denis Mukwege geeinigt. Der 59-jährige Gynäkologe hat sich auf die Behandlung von Vergewaltigungsoptionen spezialisiert und das Panzi Krankenhaus in Bukavu in der Demokratischen Republik Kongo gegründet. Seit den 1990er Jahren hat Mukwege Tausende Frauen behandelt, manche von ihnen mehrmals. Der Preis ist mit 50 000 Euro dotiert. Im vergangenen Jahr wurde die Friedensnobelpreisträgerin und heute 17-jährige Pakistanerin Malala Yousafzai ausgezeichnet, die in ihrer Heimat für ein Recht auf Bildung kämpft.

Quell-URL: <https://www.liberale.de/content/sacharow-preis-ein-deutliches-zeichen-gegen-gewalt>

Links

[1] <https://www.facebook.com/ALDEgroup/posts/10152767638250020> [2]
<https://www.facebook.com/ALDEgroup>